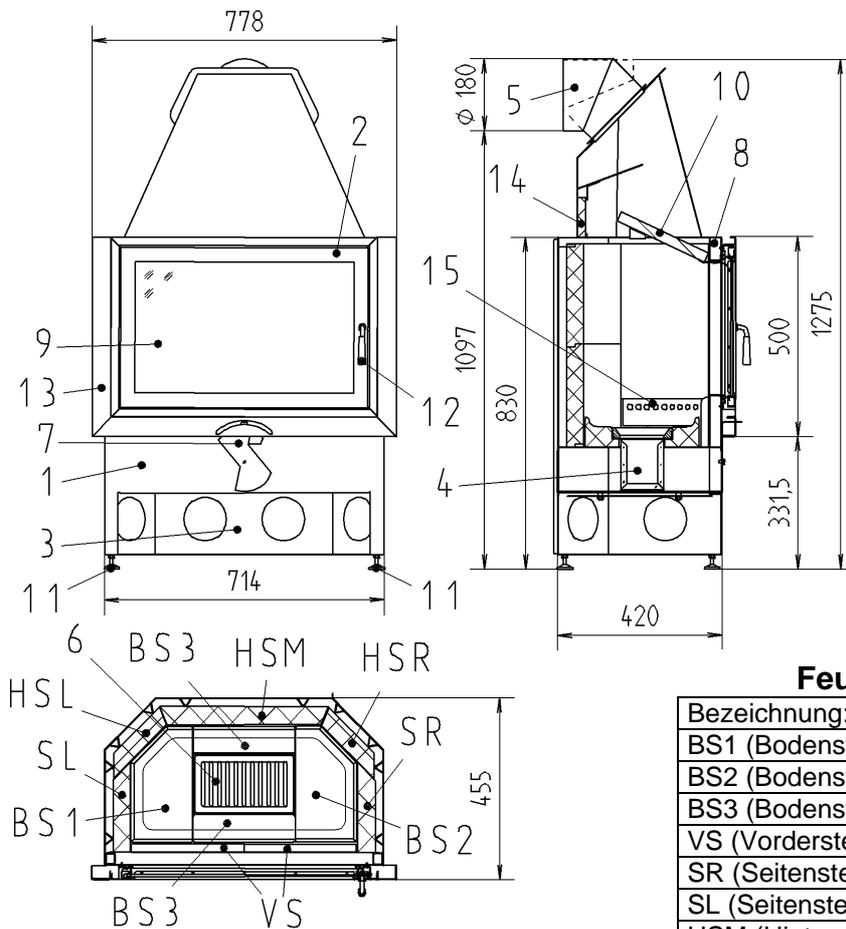


Geräteblatt komplett, „HAAS+SOHN KOMFORT 180.18“



Zeichnungslegende:

| Nr. | Bezeichnung |
|-----|---------------------|
| 1 | Ofenkörper |
| 2 | Feuerraumtür |
| 3 | Holzlagerfach |
| 4 | Aschekasten |
| 5 | Rauchrohrstutzen |
| 6 | Feuerrost bzw. Rost |
| 7 | Luftregler |
| 8 | Sekundärluft |
| 9 | Sichtfensterscheibe |
| 10 | Zugumlenkplatte |
| 11 | Stellfüsse |
| 12 | Heiztürgriff |
| 13 | Blende |
| 14 | Isolierstein |
| 15 | Primärluft II |

Feuerraum-Auskleidung:

| Bezeichnung: | Anzahl: | Artikelnr.: |
|--------------------------|---------|-------------|
| BS1 (Bodenstein 1) | 1 | 180462 |
| BS2 (Bodenstein 2) | 1 | 180468 |
| BS3 (Bodenstein 3) | 2 | 180461 |
| VS (Vorderstein) | 2 | 180479 |
| SR (Seitenstein rechts) | 1 | 180475 |
| SL (Seitenstein links) | 1 | 180473 |
| HSM (Hinterstein Mitte) | 2 | 180456 |
| HSR (Hinterstein rechts) | 2 | 180457 |
| HSL (Hinterstein links) | 2 | 180529 |
| IS (Isolierstein) | 1 | 180494 |
| Z (Zugumlenkplatte) | 1 | 180493 |

Einbau der Feuerraum-Auskleidung (siehe auch Zeichnung Seite 3):

Bemerkung: Auf den Einbauteilen befinden sich Etiketten mit den Kurzbezeichnungen.

1. erste Reihe einbauen: zuerst HSM (Hinterstein Mitte) (obere Nut nach hinten), dann Hintersteine links und rechts (obere Nut nach hinten) und Vordersteine.
2. Bodensteine 1, 2 und 3 einlegen.
3. Aschekasten (4) und Feuerrost (6) einlegen.
4. zweite Reihe einbauen: Hintersteine und Seitensteine.
5. Isolierstein (14) und Zugumlenkplatte (10) einsetzen.

Einbau des Isoliersteins: Isolierstein (14) mit kurzer Kante in die obere Blechnut schieben (siehe Zeichnung) und in untere Blechnut rutschen lassen.

Einbau der Zugumlenkplatte: Zugumlenkplatte (10) schräg einführen (abgeschrägte Ecken hinten) und auf den seitlichen Blechwinkeln auflegen, anschließend Vorderkante anheben und auf Halteblech auflegen.

Wichtig: Zugumlenkplatte bis zum Anschlag nach vorne schieben!

Wichtig: Nach dem Reinigen des Gerätes bzw. vor Inbetriebnahme überprüfen, ob sich die Zugumlenkplatte in der richtigen Position befindet (siehe Zeichnung)!

Geeignete Brennstoffe:

Zur Verbrennung in Ihrem Kaminofen sind folgende Brennstoffe zugelassen (siehe dazu auch Kapitel 5.1.): trockenes, gut abgelagertes, naturbelassenes Holz sowie Holzbriketts nach DIN 51731.

Beschreibung der Verbrennungsluftführung:

Die Verbrennungsluftführung im Kamineinsatz Komfort 180.18 ist dreigeteilt: Die Primärluft wird mittels dem Luftregler (7) eingestellt: durch den Rost strömt die Primärluft I (Hebelstellung 2, "links"), die Primärluft II tritt seitlich ein (Hebelstellungen 2 (= "links") oder 1 (= "Mitte")). Die Sekundärluft für die Scheibenspülung und Nachverbrennung ist für den Kamineinsatz optimiert und zur Komfortsteigerung fix eingestellt. Die vorgewärmte Sekundärluft strömt am oberen Ende der Sichtscheibe aus (8).

| Reglerstellung | Primärluft I | Primärluft II | Anwendung: |
|----------------|--------------|---------------|---------------------------------------|
| 2 (links) | offen | offen | beim Anheizen und Brennstoffnachlegen |
| 1 (Mitte) | geschlossen | offen | Normalbetrieb |
| 0 (rechts) | geschlossen | geschlossen | nur zur Gluthaltung |

Brennstoffmengen und Einstellung der Verbrennungsluftregler:

Anzünden und Heizen des Gerätes: siehe Kapitel 5.4, 5.5 und 5.6 in der Bedienungsanleitung. Bitte verwenden Sie zur Bedienung des Luftreglers die "Kalte Hand" bzw. den beigelegten Handschuh.

Vor jedem Brennstoffnachlegen ist der Luftregler vollständig zu öffnen (Hebelstellung "2").

| Brennstoffe | maximale Brennstoffmenge | Primärluft: Luftregler | Sekundärluft (ohne Regelung) |
|--------------|--------------------------------|---|------------------------------|
| Scheitholz | 2 - 3 Scheite (ca. 2 – 2,5 kg) | 1 Minute lang Hebelstellung „2“ (links), dann Hebelstellung „1“ (Mitte) | offen |
| Holzbriketts | 1 Holzbrikett (2 kg) | | |

Tip für die Holzverbrennung: Nach jedem ersten Anzünden des Gerätes lassen Sie den Luftregler solange in Stellung "2" bis der Brennstoff lebhaft brennt (ca. 3 Minuten). Beim Brennstoffnachlegen schließen Sie bitte den Luftregler wie angegeben (die Zeitangaben können je nach Zugbedingung bzw. Förderdruck etwas variieren).

| Artikelnr. Kamineinsatz „HAAS+SOHN Komfort 180.18“: | | 0061801803 | |
|--|---------|---|--------------------|
| Nennwärmeleistung: | 8,0 kW | Rauchrohrstutzen (drehbar): | oben oder hinten |
| Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung: | 12 Pa | Durchmesser Rauchrohrstutzen: | 180 mm |
| Mindestförderdruck bei 0,8-facher Nennwärmeleistung: | 10 Pa | Raumheizvermögen nach DIN 18893 ¹⁾ : | |
| Abgastemperatur am Stutzen des Wärmeerzeugers: | 370°C | bei günstigen Raumbedingungen: | 186 m ³ |
| Abgasmassenstrom: | 8,0 g/s | bei weniger günstigen Raumbedingungen: | 107 m ³ |
| Gewicht: | 125 kg | bei ungünstigen Raumbedingungen: | 73 m ³ |
| | | Raumheizvermögen nach ÖNorm M 7521: | 200 m ³ |

¹⁾: Die angegebenen Rauminhalte gelten nach DIN 18893 für Räume die nicht der Wärmeschutz-Verordnung entsprechen. Für Räume mit den oben genannten Rauminhalten, die der Wärmeschutzverordnung entsprechen, sind geringere Leistungen erforderlich.

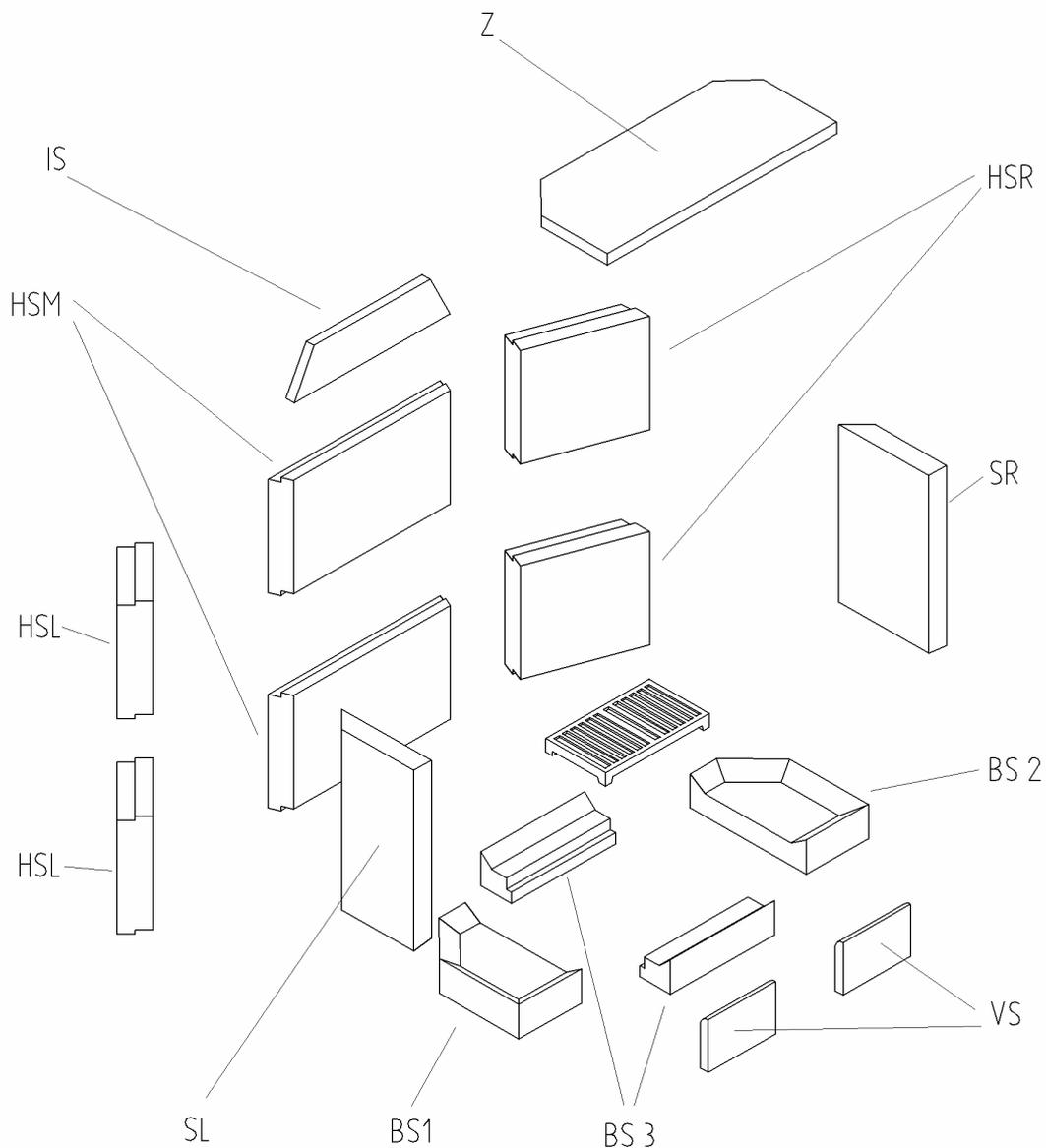
DIN Registernummern:

| nach DIN 18895 | | nach DIN 18891: | |
|--------------------------------|-------------|--|----------|
| Kamineinsatz „Komfort 180.18“: | 98 HA 71 A1 | Kaminöfen „Alpes“, „Burgund“, „Savoyen“: | 98 HA 12 |
| | | Kaminöfen „Jura“: | 98 HA 11 |
| | | Kaminöfen „Chamonix“: | 99 HA 10 |

Prüf. Nr.

| | |
|--------------------------|-----------------|
| TGM Wien §15a Verordnung | TGMVAHL6221 |
| Rheinbraun Frechen BRD | RB BF1-Hn 26/98 |

Einbau der Feuerraumauskleidung „HAAS+SOHN Komfort 180.18“



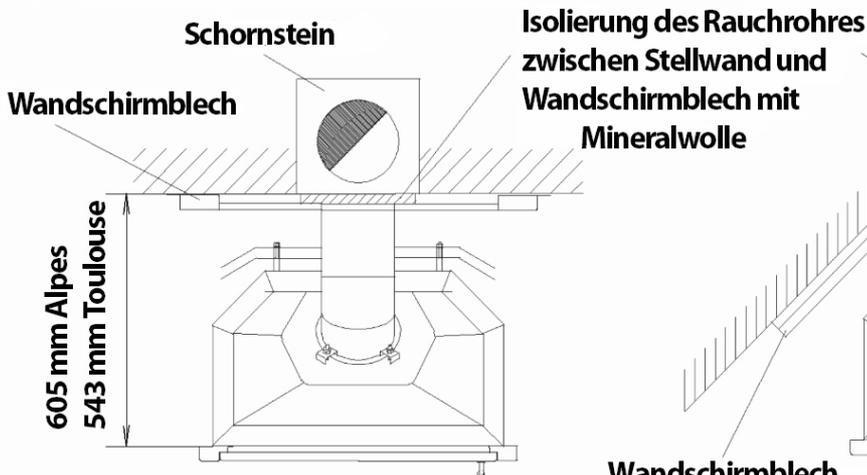
Feuerraum-Auskleidung:

| Bezeichnung: | Anzahl: | Artikelnr.: |
|--------------------------|---------|-------------|
| BS1 (Bodenstein 1) | 1 | 180462 |
| BS2 (Bodenstein 2) | 1 | 180468 |
| BS3 (Bodenstein 3) | 2 | 180461 |
| VS (Vorderstein) | 2 | 180479 |
| SR (Seitenstein rechts) | 1 | 180475 |
| SL (Seitenstein links) | 1 | 180473 |
| HSM (Hinterstein Mitte) | 2 | 180456 |
| HSR (Hinterstein rechts) | 2 | 180457 |
| HSL (Hinterstein links) | 2 | 180529 |
| IS (Isolierstein) | 1 | 180494 |
| Z (Zugmuldenplatte) | 1 | 180493 |

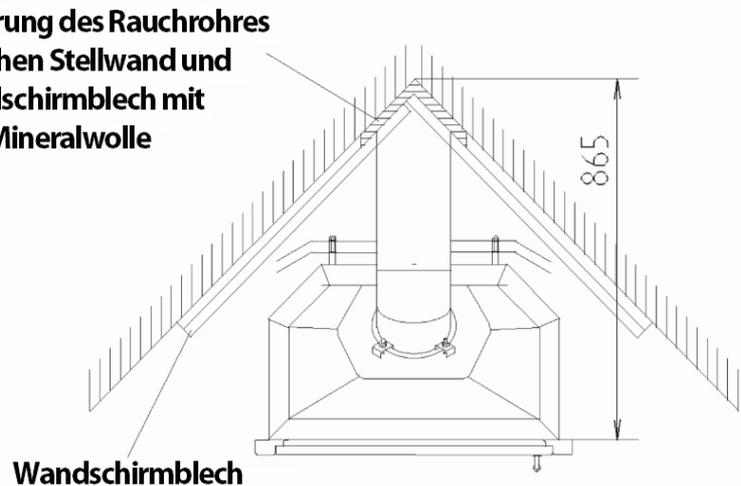
Aufbauanleitung Kaminofen Komfort 180.18

Abstand von der Stellwand, Höhenposition und Montage der Rückwandschirmbleche

Stellwandabstand für Steinbausätze ALPES und TOULOUSE:



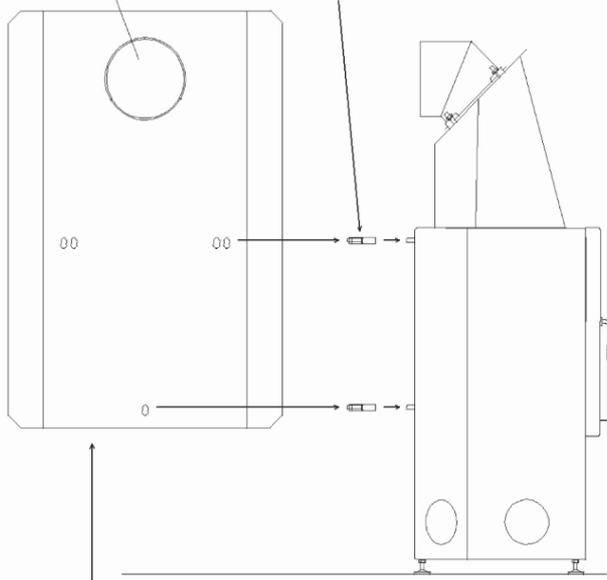
Stellwandabstand für Steinbausatz JURA:



Montage der Rückwand- schirmblech am Kaminofen:

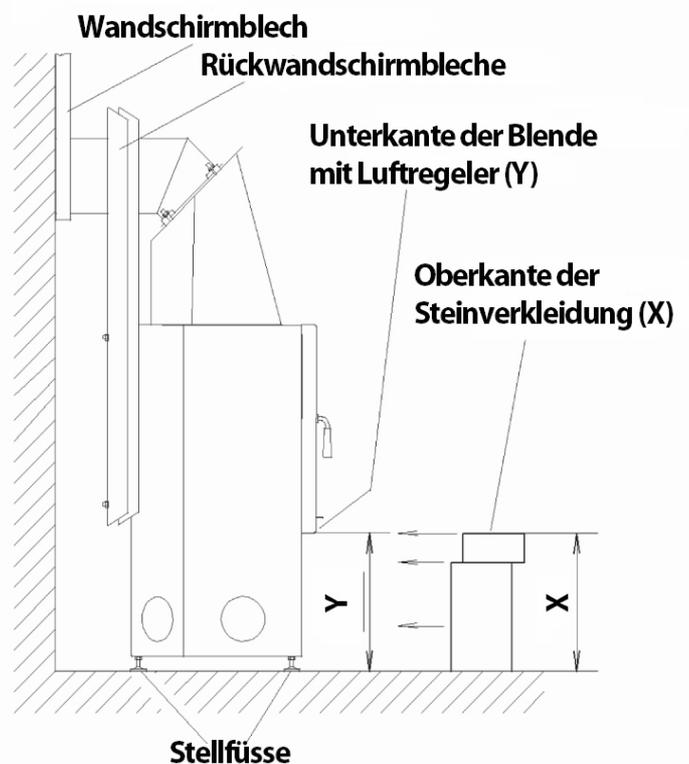
2. Loch für Rauchrohr
ausbrechen

1. Aufnahmebolzen an der
Rückwand bis zum Anschlag
aufschrauben



3. beide Rückwandschirmbleche an
den Aufnahmebolzen (Nut) einhängen
(abgewinkelte Seiten zeigen nach vorne)

Höhenjustierung der Stellfüsse für alle Steinbausätze



Alpes, Jura: X= 330 mm Y= 332 mm
Toulouse: X= 370 mm Y= 372 mm